

1844

Hochwürdiger, Großartbarer und Hochgeachteter
Herr Doctor und Professor,

Konradus Gömmel,

Monsieur Engel, so Herr Hofrat dieses
Schreiben einfindigt, will gerne die benützte
Universität Halle kennen lassen, auf in
sonderheit Herr Hofrat seine große Anwesen-
tung machen. Er hat mich sehr begabte,
ich sah an dieselben zu recommendiren. Er
ist ein fleißiger, verständiger Studiosus, in
wohnt in meines Hauses. Seine Anführung
ist, wie sie sein soll; daher ist kein Beden-
ken tragen ihn hiernit Herr Hofrat besond-
er zu empfehlen, und werde ich die ihm bewiesne
Loyalität anerkennen, als wäre sie meine
von Dessen wiederzusehen.

Zu der inlängst übernommenen Doktor
würde gratulira ist nun Protzont der Kaiserin
la No Jahre zu seiner Ehren und der Academie

Der anfrage!

In der nächst publicirten Historie der
 philosophischen Gesellschaft habe ich meine Gesandtschaft
 so ich bisher privatim geg. die declarirt, dank
 schon lassen: und will ich sagen, daß dieser
 Hofrat mit mir zu feinden seyn werden. ich
 habe mich in diesem Werke bemühet nicht
 hoch zu seyn. Das soll mich ein besondres
 gefalln gefehn, wenn dir, so was zu verhalten
 in. anzusetzen finde, mich davon zu befragen
 richtigen belibts wolle. Inson ist unangenehm,
 aber seine Justizm. rathung, und ablog, ist
 philosphisch, ja freylich.

Das dieser Hofrat bedünkt als ein
 großer Moralist meines moralisirend nicht
 daher ist mich noch vermehle, das ich auch
 nichtig sey

deiner Hofräthen

Jena den Donnerstag
 vom Pfingstfest 1739.

dein ergebener Diener
 Gottlieb Dalls.

P.S.

Herr Superintendent. Ribow in Göttingen wird mit
 seinem Systemate Theol. so viel Rufem, als H.
 Doct. abist mit seiner Schrift wieder die
 welf. Geologie Erwartung solange. ist
 gläubig Gross Hofsch, wend, firtung meiner
 Meinung seyn.